

>STADTKLANGNETZ< Konferenz: Praxismodelle zu Neuer, Improvisierter und Elektronischer Musik im Unterricht

"Für eine erfolgreiche Verbindung von Schule und Kunst muss sich die Institution Schule künstlerischen Prozessen öffnen - diese sind nicht immer vorhersehbar, nicht eindeutig, sondern vieldeutig", meint Prof. Dr. Hans Schneider. Schneider, der an der Hochschule für Musik Freiburg lehrt und Initiator der österreichischen KLANGNETZE war, ist einer der Referenten, die bei der zweiten >StadtKlangNetz< Konferenz in Köln das Spannungsfeld Schule versus Kunst beleuchten.

Die Veranstaltung richtet sich an Lehrer, Studenten, Musiker und Musikpädagogen. Während im Hauptstrang der Konferenz Unterrichtsmodelle und Projekte aus der Praxis reflektiert werden, die sich Neuer, Improvisierter und Elektronischer Musik in der Schule widmen, besteht der zweite Strang aus konkreten Handreichungen zur Projektkonzeption und -finanzierung. Zwei Kurse zu Musiksoftware im Unterricht richten sich an Einsteiger ohne Computerkenntnisse, eine weitere praktische Fortbildung beschäftigt sich mit Strategien zur Vermittlung Neuer Klänge an der Schule. Ein Projektmarkt stellt regionale Anbieter von Künstler-Musikprojekten für die Schule vor.

Die besondere Qualität der Projektarbeit, Wissen, soziales Vertrauen und Engagement in der Gemeinschaft auf spielerische Art zu fördern, wird ebenso vertreten sein wie das Bemühen, ästhetische Werte zu vermitteln. Praktisch erprobte Projekte aus den Niederlanden, Norwegen und Großbritannien bieten Beispiele der Kulturvermittlung auf internationaler Ebene.

Musik-, Kunst- und Tanzprojekte an Schulen haben zurzeit Hochkonjunktur. Großangelegte Förderprogramme stellen Millionen für Kulturvermittlung in Schulen zur Verfügung. Doch gelingt die Vermittlung wirklich? Wo und wie können diese Projekte Schule verändern und Musik und Kunst nachhaltig aufwerten? Als Veranstaltung im Rahmen von ON - Neue Musik Köln bildet die >StadtKlangNetz< Konferenz den Auftakt einer Reihe diskursiver Veranstaltungen, die das bundesweite Netzwerk Neue Musik der Kulturstiftung des Bundes reflektierend begleiten.

Die >StadtKlangNetz< Konferenz ist ein Projekt im Rahmen von ON - Neue Musik Köln, gefördert durch Netzwerk Neue Musik, ein Förderprojekt der Kulturstiftung des Bundes, Stadt Köln und RheinEnergie-Stiftung Kultur.

Termin

Freitag, 31.10.2008, 14:30h-19h · Samstag, 01.11.2008, 10h-18h

Ort

Hochschule für Musik Köln, Dagobertstraße 38, 50668 Köln
Computerkurs: Ursulinenschule, Machabäerstraße 47, 50668 Köln (gegenüber Hochschuleingang)

Anmeldung

Die Teilnahme an der Konferenz ist frei, es wird eine Pauschale von 20 Euro/10 Euro (Studenten + Referendare) für Pausengetränke und Konferenzmaterialien erhoben.

Anmeldung erforderlich per E-Mail an SKN@televisor.de

Veranstalter

Televisor Mediendienstleistungen GmbH in Zusammenarbeit mit ZAM Zentrum für Aktuelle Musik e.V.

Partner

Hochschule für Musik Köln, ON - Neue Musik Köln, Büro für Konzertpädagogik.

Programm

Thomas Gläßer, Michael P. Aust, Achim Tang

Geschäftsführung

Michael P. Aust

Kontakt

TELEVISOR Mediendienstleistungen GmbH
Trajanstr. 27 · 50678 Köln
fon 0049 221 931844 0 · fax 0049 221 931844 9
skn@televisor.de
www.stadtklangnetz.de

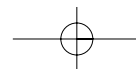
STADT KLANG NETZ KONFE RENZ

PRAXISMODELLE ZU NEUER, IMPRO VISIERTER + ELEK TRONISCHER MUS IK IM UNTERRICHT

FR 31.10. + SA 1.11.08 HOCHSCHULE FÜR MUSIK KÖLN



unterstützt von



Freitag	Kammermusiksaal HfM Köln	Raum 13 HfM Köln	Samstag	Kammermusiksaal HfM Köln	Raum 13 HfM Köln	Ursulinenschule
14:00-14:30	Eintreffen der Teilnehmer		10:00-11:30	Projektbörse Künstlerische Projekte für Schule und OGS Mod: Matthias Mainz, Musiker	Unerhörte Töne in der Schule Silke Egeler-Wittmann, AG Neue Musik am Leininger Gymnasium Grünstadt und Julia Wieneke, Universität Oldenburg	Musiknotations-Software Sibelius für Einsteiger ohne Computerkenntnisse
14:30-14:45	Begrüßung Prof. Dr. Heinz Geuen, Hochschule für Musik Köln · Bojan Budisavljevic, Künstlerischer Leiter, Netzwerk Neue Musik · Thomas Oesterdiekhoff, ON – Neue Musik Köln · Michael P. Aust, Thomas Gläßer, Achim Tang		11:30-12:00	Kaffee Pause	Kaffee Pause	David Plate, Lehrbeauftragter HfM Köln
14:45-15:00	Keynote: Tendenzen der Musikvermittlung Dr. Barbara Barthelmes, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Netzwerk Neue Musik		12:00-13:30	Aktuelle Musik und Neue Medien im Unterricht - Modelle II Mod: Matthias Mainz, Musiker	Fortsetzung: Unerhörte Töne in der Schule	Audacity im Unterricht für Einsteiger
15:00-16:00	Interview 1 - Klaus Riedel, Musiklehrer u. Seminarleiter Sek.II, Köln Interview 2 - Erwin Stache, Komponist u. Klangkünstler, Leipzig Interview 3 - Prof. Hans Schneider, Hochschule für Musik, Freiburg Interview 4 - Reinhard Gagel, Fachbereichsleiter Musiktheorie, Improvisation, Komposition u. Neue Medien, Rheinische Musikschule Köln Interviewer: Thomas Gläßer			Modell 4: Approaches to Musical Creativity using the Freeware DSP Jon Halvor Bjørnseth, Musiker und Musikpädagoge, Oslo, Norwegen ENGLISCH		Stefanie Theisinger, Musiklehrerin, StadtKlangNetz Köln
16:00-16:30	Kaffee Pause	Kaffee Pause	13:30-14:30	Modell 5: Kreative Reproduktion – Vermittlung neuer Musik am Computer · Prof. Christoph Hempel, Hochsch. f. Musik u. Theater, Hannover		
16:30-18:00	Komposition, Improvisation, Experiment – Musikprojekte von Künstlern in der Schule - Modelle I Mod: Klaus Riedel, Köln	Schulprojekte mit Künstlern konzipieren Mod: Prof. Rudolf-Dieter Kraemer, Universität Augsburg	14:30-15:30	Modell 6: MeiMus – Integrierte Musik- und Medien Pädagogik Prof. Niels Knolle, Magdeburg, oder Prof. Thomas Münch, Würzburg, (beide angefragt)	Lunch Break	Raum 103 HfM Köln
	Modell 1: MuProMandi – Grundschule mit Musikprofil „Improvisierte und Neue Musik“, GGS Manderscheider Platz Köln · Achim Tang und Rainer Linke, Offene Jazz Haus Schule Köln	Prof. Hans Schneider, Hochschule für Musik, Freiburg	15:30-16:00	Internationale Inspiration – Modelle III Mod: Scott Roller und Thomas Gläßer	Lunch Break	Schulprojekte mit Künstlern finanzieren
	Modell 2: open music Scott Roller, Musiker, Essen	Katharina Weißenborn Projektleitung, Netzwerk Süd, Stuttgart	16:00-17:00	Modell 7: CONNECT · Robert Wells, Deputy Head of Professional Development Dept., Guildhall School of Music & Drama, London/UK ENGLISCH	Unerhörte Töne in der Schule (Wiederholung vom Vormittag)	Förderungsinstitutionen und Stiftungen stellen sich vor
	Modell 3: KISS - Schulprojekt zu Wolfgang Rihm Johannes Voit, Musikhochschule Dresden	Stefan Jäger, Musiklehrer, Karlsruhe (angefragt)		Modell 8: Cultural Rucksack Evaluationsbericht · Dr. Jorunn Spord Borgen, NIFUSTEP-Institut, Oslo, Norwegen · ENGLISCH	Silke Egeler-Wittmann, AG Neue Musik am Leininger Gymnasium Grünstadt und Julia Wieneke, Universität Oldenburg	
18:00-18:30	Pause	Pause	17:00-17:30	Kaffee Pause	Kaffee Pause	
18:30-19:00	Lifelong Learning in Music Marinus Verkuil, Head of Dept. of Music Education, Prins Claus Conservatorium Groningen, NL · ENGLISCH		17:30-18:00	Abschlussdiskussion Mod: Prof. Hans Schneider	Fortsetzung: Unerhörte Töne in der Schule (Wdh. vom Vormittag)	
Ab 19:00	Get Together und Buffet in der Eigelsteintorburg/Offene Jazz Haus Schule		Ab 17:00	Bojan Budisavljevic, Künstlerischer Leiter/Netzwerk Neue Musik Achim Tang, Musiker Prof. Dr. Heinz Geuen, HfM Köln NN		
				Ausklang und Kölsch Empfang		